Übung 4

Dialekt		***Hochdeutsch***	
A:	So Chrigi, was luegsch dänn du verärgeret dri?	**A:**	So Chrigi, was schaust denn du verärgert drein?
B:	Ah, jetz bin ich doch effektiv aaghaue worde zum en Initiative z'underschriibe „EU-Beitrittsverhandlungen Jetzt!" – eso ne Seich! Dene han i's aber grad gseit!	**B:**	Ah, jetzt bin ich doch wirklich angesprochen worden, um eine Initiative zu unterschreiben „EU-Beitrittsverhandlungen Jetzt!" – so ein Schwachsinn! Denen hab ich's aber gerade gesagt!
A:	Ehrlich! Jetz faat die Zwängerei wider aa!	**A:**	Ehrlich! Jetzt fängt diese Zwängerei wieder an!
C:	So, jetz höred also uff eso go ussriefe. Ich find das gar nid schlächt. Me wird doch wohl no khönne drüber diskutiere. Mir sinn jo schliesslich es demokratischs Land, oder?	**C:**	So, jetzt hört also auf, so auszurufen. Ich finde das gar nicht schlecht. Man wird doch wohl noch darüber diskutieren können. Wir sind ja schliesslich ein demokratisches Land, oder?
A:	Ja sicher, und ebe grad drum bin ich ja gege de EU-Biitritt! Meinsch die z'Brüssel interessiert eusi direkti Demokratii? Sicher nöd! Da wird dänn eifach über üs beschtimmt, da bin i ganz sicher!	**A:**	Ja sicher, und eben gerade darum bin ich ja gegen den EU-Beitritt! Meinst du, die in Brüssel interessiert unsere direkte Demokratie? Sicher nicht! Da wird dann einfach über uns bestimmt, da bin ich ganz sicher!
B:	Jaja, do heisst's denn eifach, ab nöchschtem Monet git's kei Iifuehr-Beschränkige me für landwirtschaftlichi Produkt us dr EU. Also wenn de EU-Biitritt chunnt, denn chönnd mir Bergpuure grad zämepacke und goge stämpfle!	**B:**	Jaja, da heisst's denn einfach, ab nächstem Monat gibt's keine Einfuhr-Beschränkungen mehr für landwirtschaftliche Produkte aus der EU. Also wenn der EU-Beitritt kommt, dann können wir Bergbauern gleich zusammenpacken und stempeln gehen!
C:	Also höred doch uff, alles eso go schwarz mole, ehrlich! D'Öschtriicher Puure git's au immer no und dene goht's gar nid emol schlächt. Die exportiere je lenger je meh in d'EU! Und das mit mit …	**C:**	Also hört doch auf, alles so schwarz zu malen, ehrlich! Die Österreicher Bauern gibt's auch immer noch und denen geht's gar nicht einmal schlecht. Die exportieren je länger je mehr in die EU! Und das mit mit …

schulverlag © 2009 schulverlag blmv

Chunsch druus?

B: Jo spinnsch eigentlich! Chum mer doch nid mit de Öschtriicher, das isch doch völlig, völlig öppis anders!

C: Jetz, loss mi doch lo ussreede! Das mit em EU-Diktat isch wirklich au kei Argument! Mir übernämme scho jetz di ganzi Zit EU-Gsetz, ohni dass mir überhaupt khönne mitgschtalte! Wem-mer drbii wäre, khönnte mer sicher meh bewirke.

A: Das glaubsch ja selber nöd, dass mir bi so viil Mitglidstaate würklich en Iifluss händ. Die mached doch, was s'wönd! Nur zale chöm-mer denn sicher di ganz Ziit! Aber wo s'Geld denn aneflüüsst – das versickeret doch irgendwo i dem riisige Apparat! Mir langet scho eusi Bürokratii, die vo de EU bruuch ich jetz also nid au no!

C: Jo guet, dr Beamteapparat isch worschiinlich scho e bitz uffbloose, aber zahle tie mer jo scho jetz an d'EU! Für di neue Mitgl…

B: So chum jetz hör emol uf, di ganz Ziit da diä EU z'verteidige!

B: Ja spinnst du eigentlich! Komm mir doch nicht mit den Österreichern, das ist doch völlig, völlig etwas anderes!

C: Jetzt, lass mich doch ausreden! Das mit dem EU-Diktat ist wirklich auch kein Argument! Wir übernehmen schon jetzt die ganze Zeit EU-Gesetze, ohne dass wir überhaupt mitgestalten können! Wenn wir dabei wären, könnten wir sicher mehr bewirken.

A: Das glaubst du ja selber nicht, dass wir bei so vielen Mitgliedstaaten wirklich einen Einfluss haben. Die machen doch, was sie wollen! Nur zahlen könnten wir dann sicher die ganze Zeit! Aber wo das Geld dann hinfliesst – das versickert doch irgendwo in dem riesen Apparat! Mir reicht schon unsere Bürokratie, die der EU brauche ich jetzt also nicht auch noch!

C: Ja gut, der Beamtenapparat ist wahrscheinlich schon ein bisschen aufgeblasen, aber zahlen tun wir ja schon jetzt an die EU! Für die neue Mitgl…

B: So komm jetzt hör einmal auf, die ganze Zeit da diese EU zu verteidigen!

schulverlag © 2009 schulverlag blmv